



CLOSE THE
CIRCLE

MTP-Mentoringprogramm

Informationen zum MTP-Mentoringprogramm für Studierende & YAPler:innen



INTRODUCTION MENTORING

Du stehst am Ende deines Studiums?

Du bist gerade frisch ins Berufsleben gestartet?

Du brauchst Support bei all den vielen Fragezeichen in deinem Kopf?

Wir möchten dir dafür gerne eine:n Alumni-Mentor:in zur Seite stellen, der/die diesen Weg bereits gegangen ist und dir helfen kann, die Knoten in deinem Kopf zu lösen, neue Lösungsansätze zu finden und deine Ideen durchzusprechen.

In diesem Flyer findest du alle Infos zum neuen Mentoringprogramm von MTP und wie du dich dafür bewerben kannst. Bei Fragen schreib uns gerne eine E-Mail an mentoring@mtp.org.

Was bedeutet Mentoring?

Mentoring ist Wissenstransfer zwischen einem erfahrenen Professional und einer:m weniger Erfahrenen mit dem Ziel, diese:n zu fördern. Im Unterschied zu einem Coach ist ein:e Mentor:in üblicherweise nicht eigens für diese Tätigkeit ausgebildet, verfügt aber über einen Erfahrungs- und/oder Wissensvorsprung sowie die persönliche Eignung.

Warum sollte ich am Mentoring teilnehmen?

Du bekommst einen spannenden Austausch, Einblick in den beruflichen Alltag, Motivation für deine berufliche Entwicklung und neue Blickwinkel. Außerdem knüpfst du neue Kontakte und perfektionierst deine Gesprächsführungs- und Netzwerkkompetenz.

Wie bewerbe ich mich?

Bitte nutze für deine Bewerbung zum Programm unser Formular unter:

<https://mtpev.limequery.com/192632>

Wir brauchen ein paar Informationen über dich, um den/die geeigneten Mentor:in für dich zu finden. Halte für deine Bewerbung deinen CV oder den Link zu deinem Xing- oder LinkedIn-Profil bereit.

Wie läuft die Auswahl und das Matching?

Auswahl

Das Mentoringprogramm richtet sich an Mitglieder des MTP e.V., die bereits im YAP-Programm sind, oder die Voraussetzungen dafür erfüllen. Diese sind:

- Student:in im 6. Semester Bachelor, oder
- Student:in im Master, oder
- Berufseinsteiger:in in den ersten zwei Jahren der Berufstätigkeit.

Da das Mentoringprogramm insbesondere jene MTPler:innen unterstützen möchte, die sich besonders im Verein eingebracht haben, ist es Voraussetzung, dass du Amtsträger:in oder ordentliches Mitglied mit Projektverantwortung bist oder warst.



Aus diesem Grund fragen wir bei der Bewerbung nach deinen Ämtern und Projekten. Natürlich ist es zudem auch Voraussetzung, dass deine Bewerbung vollständig ist.

Matching

Ähnlich wie du melden sich auch die Mentoren für das Programm an. Wir matchen euch auf Basis

- deiner Bedürfnisse als Mentee,
- der Erfahrung der:s Mentor:in,
- der Branche, in die du gerne gehen möchtest,
- wenn möglich, regional, sowie
- nach persönlichem Fit.

Es kann passieren, dass wir keine:n geeignete:n Mentor:in für dich finden. In diesem Fall kommen wir persönlich auf dich zu. Wir sind aber sehr bestrebt, für jeden einen passenden Mentoren zu finden.

Wie ist der zeitliche Ablauf des Programms?

Wenn wir eine:n passende:n Mentor:in für dich gefunden haben, erhaltet ihr beide nach Ablauf der Anmeldefrist zeitnah ein Intro mit weiteren Informationen per E-Mail von uns.

Im Anschluss findet das Kick-off-Meeting statt, das digital über Teams durchgeführt wird. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für alle Mentees und Mentor:innen verpflichtend. Hier geht es neben einem lockeren Kennenlernen um alle Fragen, die aus unserer Erfahrung Mentees und Mentor:innen am Anfang einer Mentoringbeziehung beschäftigen. Des Weiteren möchten wir alle Mentees untereinander vernetzen, sodass auch hier nochmal ein wertvoller Austausch und ein eigenes kleines Netzwerk im Netzwerk entstehen kann.



**MENTORING
PROCESS**

PLANNED TIMETABLE

E-Mail-Benachrichtigung

April 2023

Kick-off-Telko

17. April 2023

Beginn des
Mentorings für ein
halbes Jahr

Abschluss-Telko und
Ende der
Mentorentätigkeit

17. Oktober 2023

Als ausgewählte:r Teilnehmer:in am Mentoringprogramm erhältst du von uns eine Einladung zur Veranstaltung.

Das Mentoringprogramm ist offiziell für ein halbes Jahr angelegt. In dieser Zeit vereinbaren dein:e Mentor:in und du eure Treffen ganz individuell – sowohl in zeitlicher Frequenz als auch in der Form (persönlich / telefonisch / Teams-Call etc.). Wir empfehlen aus persönlicher Erfahrung, dass ihr einmal im Monat sprecht und eine Art Jour Fixe festlegt, den man auch langfristig sehr gut fest einplanen kann. Natürlich könnt ihr auch einfach spontan bei Bedarf sprechen. Das hängt auch von euch und euren Bedürfnissen ab. Am Ende des halben Jahres, findet unsere Abschluss-Telko statt, in dem alle nochmal zusammenkommen. Hier geht es um Reflexion und Feedback und wir finden gemein-

sam einen schönen Abschluss. Weitere gemeinsame Programminhalte planen wir spontan und euren Wünschen und unseren Kapazitäten entsprechend.

...und danach?

Natürlich können dein:e Mentor:in und du euren Kontakt nach dem offiziellen Programmende individuell fortsetzen. Sprich dafür am besten deine:n Mentor:in an. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Mentoren auch Jahre später noch sehr wertvolle Kontakte sein können. Wir freuen uns auch, wenn du dazu beitragen möchtest, anderen MTP-Mitgliedern die gleiche Chance zu ermöglichen, und dich in die Organisation des Mentoringprogramms einbringen möchtest. Komm dazu gerne auf das Mentoring-Orgateam zu:

mentoring@mtp.org,
Betreff: "Orgateam".



Wer organisiert das Mentoringprogramm?

Das Mentoringprogramm ist ein Projekt, das aus dem Alumni-Netzwerk heraus initiiert wurde. Die Idee steht schon lange im Raum, an anderen Stellen im Verein arbeiten wir bereits mit inhaltlich gezielten Mentorings (z.B. im TrainingDepartment). Des Themas angenommen hat sich nun ein Team, dessen Mitglieder alle bereits Mentoringerfahrung haben – sei es als Mentoren, Mentees oder in der Organisation von Mentoringprogrammen – und dadurch fachlich und persönlich wertvollen Input liefern können.



Kristin Schreiber

**Alumna & Trainerin, Co-Projektleitung
Ansprechpartnerin Mentor:innen**

Kristin hatte damals die Idee, ein Mentoringprogramm für MTP anzugehen. Als Berufseinsteigerin hat sie von selbst-organisierten Mentorings profitiert und hätte sich ein solches Angebot auch in ihren Unternehmen gewünscht. Sie hat im TrainingDepartment bereits mehrere Male als Mentorin gewirkt und darin für sich eine sehr bereichernde und erfüllende Aufgabe gefunden.



Patricia Berger

**Alumna LAC Frankfurt, Co-Projektleitung
Ansprechpartnerin Mentees**

Patricia hat als junge Alumna selbst schon als Mentee mitgemacht und war begeistert, wie sehr ihr ihre Mentorin sowohl persönlich als auch beruflich weiterhelfen konnte. Patricia hat einen sprachwissenschaftlichen Hintergrund und arbeitet zurzeit bei der Deutschen Bahn. Als ehemalige Vossine und BuVlerin sowie Teilprojektleitung beim 40-Jahre-Projekt engagiert sie sich nach einer „MTPause“ nun wieder verstärkt in überregionalen Projekten.